

## Offene Stellen

72. **Ausschreibung einer Stelle als Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor für Chorleitung am Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik (iOK) der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

Am Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik (iOK) der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2024 eine Stelle als

**Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor  
für Chorleitung**

gem. § 98 UG zu besetzen.

**Beschäftigungsausmaß:** vollbeschäftigt

**Vertrag:** unbefristetes Arbeitsverhältnis gem. Kollektivvertrag

**Mindestentgelt:** Gem. Kollektivvertrag beträgt das monatliche Bruttoentgelt mind. € 5.826,50 (14 Mal). Ein allfälliges höheres Gehalt, abhängig von Qualifikation und Vorerfahrungen, ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

**Anstellungserfordernisse:**

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitäts-/Hochschulbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische Eignung

- eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach Chorleitung, insbesondere hervorragende Kenntnisse in Stilfragen ausgehend von der frühen vokalen Ensemblemusik ab etwa 1550 bis zu aktueller neuer Chormusik
- pädagogische und didaktische Erfahrung im Aus- und Weiterbildungsbereich

**Gewünschte Qualifikationen:**

- langjährige Praxis in Chorleitung mit intensivem Bezug zur Musica Sacra
- Dirigate im In- und Ausland
- Praxis in Orchesterdirigieren, speziell in der Kombination von Chor und Orchester
- Erfahrung im Leiten verschiedenster Vokalformationen, einschließlich von Kinder- und Jugendensembles
- Vertrautheit mit den vielfältigen liturgischen Gestaltungsmöglichkeiten (katholische und evangelische Tradition)
- Aufführungen von Werken des kirchenmusikalischen Kernrepertoires aller prägenden Epochen ab etwa 1550 bis zur Moderne auf der Basis historisch informierter Aufführungspraxis
- umfassende Kenntnis des österreichischen Kirchenmusikrepertoires des 20./21. Jahrhunderts
- qualifizierte Unterrichtserfahrung
- Führungsqualitäten im organisatorischen Bereich
- Teamfähigkeit

Die erforderliche pädagogische und didaktische Eignung wird mittels einer Lehrprobe überprüft.

**Aufgaben:**

- Vertretung des Fachs Chor- und Ensembleleitung in vollem Umfang in der Entwicklung und Erschließung der Künste und in der Lehre
- Lehre und Betreuung der Studierenden in den zentralen künstlerischen Fächern Chorleitung und Ensembleleitung, Chorpraktikum und Chorübungen
- Dirigate und Betreuung von Studierenden-dirigaten bei öffentlichen Aufführungen (z.B. ORF Radio und Fernsehen, Aufführungen von Studierendenkompositionen etc.)
- Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie in Gremien der mdw
- Mitwirkung bei Projekten und Evaluierungsaufgaben am iOK und an der mdw

**Ende der Bewerbungsfrist:** 17. Jänner 2024

Bewerbungen sind ausschließlich über das mdw-Bewerbungsportal [www.mdw.ac.at/bewerbungsportal](http://www.mdw.ac.at/bewerbungsportal) einzubringen. Sämtliche Unterlagen sind direkt im Portal in PDF-Form hochzuladen.

Die mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien achtet als Arbeitgeberin auf Gleichbehandlung aller qualifizierten Bewerber\_innen unabhängig von Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Weltanschauung, Alter oder Behinderung.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die mdw bekennt sich zu einer kontinuierlichen Weiterentwicklung bestmöglicher Arbeitsbedingungen für das künstlerische und wissenschaftliche Personal sowie des Recruiting. Für diese Bemühungen wurde der Universität das HR Excellence in Research-Label der Europäischen Kommission zuerkannt.

Sich bewerbende Personen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

Die Rektorin: Ulrike Sych

